



Albtraum altes Garagentor

# Danke Schutzengel!

Sein altes Garagentor tauscht man meistens nicht aus Sicherheitsgründen aus.

Wie gefährlich ein in die Jahre gekommenes Garagentor sein kann, ist vielen nicht bewusst. Im vorliegenden Fall wurde ein Kleinkind eingequetscht.

**E**in Albtraum: Mutter und Kind sind auf dem Weg zur Kita. Vor dem Einsteigen ins Auto huscht das zweijährige Kind in einem unbemerkten Moment in die Garage, in dem sich das Tor gerade automatisch schließt. Der Junge wird mit hoher Kraft eingeklemmt und das Tor lässt sich nicht mehr öffnen und auch nicht bewegen. Erst nach fast einer Viertelstunde kann das Kind mithilfe

des Großvaters befreit werden und muss von den Rettungskräften reanimiert werden. Heute, nach vier Monaten, geht es dem Kleinen zum Glück wieder gut und er ist vollständig genesen. Ein Unfall, der ganz anders hätte ausgehen können.

### Gefahr absolut unterschätzt

Als die Familie vor einigen Jahren das Haus kaufte, befanden sie das darin ein-

gebaute automatisch betriebene Holzgaragentor für passend und gaben ihm lediglich einen neuen Anstrich. Dass das Tor erhebliche Sicherheitsmängel aufwies, war ihnen nicht bewusst. „Wir möchten von unserem Unfall berichten, weil wir besonders Eltern und Großeltern auf die Gefahren eines alten Garagentores aufmerksam machen möchten. Hätten wir damals direkt das Tor gegen ein neues austau-



Garagen-Sectionaltore sollten über einen Fingerklemmschutz (hier im Bild) verfügen, damit die Finger beim Schließen des Tores nicht zwischen den einzelnen Tor-Sectionen eingequetscht werden können.



Der erste Plastik-LKW wurde durch das Auftreffen des alten Tores mit rund 80 Kilo (800 Newton) zerstört. Das neu eingebaute Sectionaltor berührte den LKW mit zulässigen 40 Kilo (400 Newton), beschädigte ihn nicht und fuhr nach Auftreffen automatisch hoch.

schen lassen, wäre das nicht passiert“, sagt die betroffene Mutter. Nach dem tragischen Unglück wendet sich die Familie sofort an den ortsansässigen Fachbetrieb für Bauelemente Helmut Grauer vom Tür + Tor Team Sindelfingen. Dieser empfiehlt dringend den Toraustausch und nimmt diesen kurze Zeit später vor.

### Aus einer Fachmann-Hand

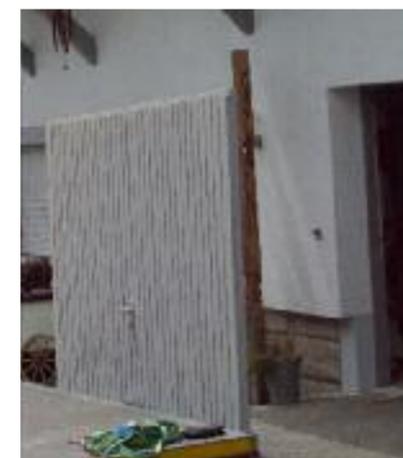
Helmut Grauer verkauft ausschließlich Garagentore und die dazugehörigen Antriebe vom Tor- und Türhersteller Hörmann: „Wir verkaufen das Produkt und bauen es beim Kunden ein. Damit sind wir letztendlich für die Sicherheit der Anlage verantwortlich und übernehmen die Gewährleistung. Nur bei Herstellern, die Garagentore und Antriebe gemeinsam

## DER GUTACHTER



Markus Macal, öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger, war vor Ort und gibt seine Einschätzung zu dem Vorfall: „Unfälle mit veralteten Garagentoren sind für mich beruflicher Alltag. Sachschäden und auch tragische Personenschäden, wie in diesem Fall, sind leider keine Seltenheit. Wenn sol-

che Unfälle passieren und die örtliche Presse berichtet, steigt zwar die regionale Sensibilität für das Thema Garagentor-Sicherheit, aber deutschlandweit ist das Bewusstsein dafür, was alles mit alten, nicht mehr den Sicherheitsanforderungen entsprechenden Toren passieren kann, nicht vorhanden. Jedem ist klar, dass das eigene Auto regelmäßig zum TÜV muss. Dass es auch für die Sicherheit von Garagentoren Normen gibt, die von neuen Anlagen eingehalten werden müssen und von denen alte Tore meist weit entfernt sind, wissen die wenigsten. Ich kann jedem nur empfehlen, ältere Garagentore regelmäßig, bestenfalls jährlich, von einem Fachmann überprüfen und warten zu lassen.“



Problemlos und schnell: Der Fachbetrieb benötigte für den Austausch des alten, gefährlichen Tores bei unserer Familie in Sindelfingen nicht einmal einen Tag. Das neu eingebaute Sectionaltor bietet nun maximale Sicherheit und Komfort.

